

Bericht zum Kursjahr 2021/22 zuhanden der GV

Hans-Ulrich Munzinger, Präsident VHSW

Veranstaltungen

Durchführungen und Absagen

Die CORONA Pandemie und deren Folgen hat das Berichtsjahr geprägt. Der Betrieb der VHSW hat noch nicht zur gewohnten Grösse zurückgefunden. Die Veranstaltungen, die durchgeführt werden konnten, waren meist gut besucht, ohne aber die hohen Werte der Vor-Pandemie-Zeit zu erreichen. Mit den ausgeschriebenen 45 Kursen (75 Termine) hatten wir unser Angebot im Vergleich zu den Vor-Corona-Zeiten um etwa einen Drittel reduziert. Stattgefunden haben schliesslich 30 Kurse (53 Termine); die restlichen Kurse wurden abgesagt, nicht wenige davon auf Wunsch der ReferentInnen.

Bilanz

Wie sieht nun die Bilanz der Kursbesuche in der Saison 21/22 aus? Die 30 Kurse wurden von 799 Teilnehmern besucht, was einen Schnitt von 26.6 Teilnehmenden ergibt. Den fast gleichen Schnitt ergibt die Bilanz bezogen auf die Veranstaltungstermine (Mehrfachzählung): Die 53 Termine hatten 1364 Teilnehmende (Schnitt: 25.7). Im Vergleich mit den Vor-Corona-Saisons ist dies zum einen ein etwas tieferer Schnitt; aber angesichts der schwierigen Umstände ist es zugleich auch ein positives Ergebnis.

Saisonöffnung im WINTOWER

Die Eröffnungsveranstaltung mit Bettina Stefanini im WINTOWER war mit 70 Teilnehmenden sehr gut besucht; der Abend war geprägt von der sympathischen und spontanen Ausstrahlung der Referentin. Ebenfalls von 70 Teilnehmenden besucht war das Referat von SRF-Mann Peter Balzli; das Improvisationstalent, das er für seine Recherchen und Berichterstattungen in Pandemie-Zeiten besonders nötig hat, stellte er auch angesichts der kriselnden

Veranstaltungstechnik beeindruckend unter Beweis und sorgte so für einen anregenden, in jeder Beziehung erhellenden Abend.

Die Veranstaltungsreihe in Zusammenarbeit mit der ZHAW wurde im Berichtsjahr fortgesetzt. Sie gibt Einblick in die aktuelle Hochschul-Forschung. Die Kursteilnehmendenzahl war hier bescheiden.

Durchführungsorte

Für die Kurse 21/22 (und hoffentlich noch für lange) stellten uns die Kantonsschule Büelrain Winterthur (Abendveranstaltungen) und die Stadtbibliothek am Kirchplatz Winterthur (Nachmittagsveranstaltungen) Räume zur Verfügung. Die Kurse im Konservatorium konnten fortgesetzt werden. Alle drei Institutionen sind wunderbare Gastgeber. Wir treffen an allen Durchführungsorten auf optimale Bedingungen; dafür sind wir dankbar, und dafür danken wir den betreffenden Institutionen ganz herzlich.

Aus dem Vorstand

Die regelmässig wiederkehrende Vorstandsarbeit lief aber wie immer und muss hier nicht detailliert geschildert werden. Sie umfasst die gesamte Organisation, zusammen mit unserer Geschäftsstellenleiterin Martina Ludwig, sowie die Betreuung der Veranstaltungen und die Planung der neuen Saison. An den Veranstaltungen waren meist je zwei Vorstandspersonen anwesend, da die Pandemie eine detaillierte Eingangskontrolle nötig machte.

Der Vorstand hat beschlossen, für die Saison 22/23 nochmals ein reduziertes Programm zusammenzustellen, in der Hoffnung, dass sich mit dem Ende der pandemischen Situation allmählich eine Normalisierung einstellen wird und das künftige Programm wieder auf die Normalgrösse hochgefahren werden kann.

Zusammensetzung des Vorstands: Gemäss Statuten darf der Vorstand aus 7 Mitgliedern zusammengesetzt sein. Nach dem Rücktritt von Barbara von Arburg haben wir somit 2 Vakanzen. Für die GV schlagen wir zwei Neubesetzungen zur Wahl vor, die die Bereiche Religion und Psychologie abdecken.

GV 20/21

Die GV 20/21 wurde nochmals auf schriftlichem Weg durchgeführt. Die Möglichkeit wurde rege genutzt. Die Mitglieder nahmen Kenntnis vom Rücktritt von Barbara von Arburg (Bereich Philosophie, Psychologie, Religion). Die

Position ist zunächst vakant geblieben. Die GV bestätigte zudem das Vorstandsmitglied Christian Trüb für eine weitere dreijährige Periode. Als neue Revisorin (nach dem Rücktritt von Leonie Rey) wurde Elisabeth Bütler Blanc gewählt, Martin Duttweiler (danke!) für weitere 3 Jahre bestätigt.

Mitgliederzahl

Die VHSW hat aktuell 287 Mitglieder (Vorjahr 363), 4 Kollektiv-Mitglieder und 7 Gemeinden. Die Mitglieder sind für die VHSW eine wichtige Stütze; sie helfen, das Angebot der Weiterbildung für Erwachsene in Winterthur zu sichern und zu konsolidieren. Die Anwerbung neuer Mitglieder wird ein Ziel der kommenden Zeit sein.

Dank

Der Vorstand war im Berichtsjahr besonders gefordert, da alle Veranstaltungen von jeweils 2 Personen betreut werden mussten. Edin grosses Dankeschön für den generösen Einsatz und für die einvernehmliche, kollegiale Zusammenarbeit im Team.

Martina Ludwig führt die Geschäftsstelle mit Umsicht und Engagement, wie immer, ein herzlicher Dank für ihre Zuverlässigkeit und die Anregungen darüber hinaus.

Für die Revision von Rechnung und Buchhaltung danken wir Elisabeth Bütler Blanc und Martin Duttweiler.

Danke an Natascha Schwalm und Hanspeter Schneider (Elgg) für die Unterstützung im graphischen Bereich.

Danke an unsere Mitglieder und Gönner für die wertvolle Unterstützung und das Interesse.

Der Stadt Winterthur danken wir für den konstanten Jahresbeitrag.

Die ZKB hat wiederum in verdankenswerter Weise den Druck des Jahresprogramms gesponsert.

Hans-Ulrich Munzinger, Winterthur, 7. Juni 2022